

5 Jahre Klimaschutzmanagement in der Verbandsgemeinde Bodenheim



*Wir sind
dabei!*

KLIMASCHUTZ
Verbandsgemeinde Bodenheim

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gliederung

- Öffentlichkeitsarbeit
- Realisierte Fördermaßnahmen
- Konzepte und Förderzusagen
- Energetische Beratung
- Maßnahmen ohne Förderung
- Die finanzielle Mehrwert des Klimaschutzes
- Beispiele der Realisierung



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Wir sind dabei!



KLIMASCHUTZ

Verbandsgemeinde Bodenheim

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Öffentlichkeitsarbeit

- Presseberichte und Wanderausstellungen
- Vorträge für Bürger und Fachpublikum
- Entwicklung eines Designs und Logos für den Klimaschutz
- Seit 2017 Übernahme als Verbandsgemeinde Design
- Energiemesse und Eröffnung des Stadtradelns mit Ausstrahlung im SWR



Öffentliche Hand als Vorbild für Private

KLIMASCHUTZMANAGER Markus Forstner sorgt mit dafür, dass die VG vorwiegend mit modernem Stand

VG BODENHEIM: Seit 1. Juni 2017 ist Markus Forstner, Manager im Engagement der Technischen Gebietsabteilung, als Klimaschutzmanager (KSM) in der Verbandsgemeinde tätig. Er ist der 26. KSM in der Region und führt ein Team von Klimaschutzmanagern an. Er ist der 26. KSM in der Region und führt ein Team von Klimaschutzmanagern an. Er ist der 26. KSM in der Region und führt ein Team von Klimaschutzmanagern an.



INTERVIEW
Der Klimaschutzmanager der Verbandsgemeinde Bodenheim, Markus Forstner, im Gespräch mit der Redaktion der VG-Verwaltung.

Wie sieht die Rolle des Klimaschutzmanagers aus? Markus Forstner: Die Rolle des Klimaschutzmanagers ist vielfältig. Er ist für die Koordination der Klimaschutzmaßnahmen in der VG zuständig. Er arbeitet eng mit den verschiedenen Abteilungen der VG zusammen, um die Klimaziele zu erreichen.

Erstmals mit Klimaschutzmanager

ENERGIEERPARUNG 29-jähriger Nachdiplomist Markus Forstner befasst sich mit Umsetzung von Konzepten



VG BODENHEIM: Seit 1. Juni 2017 ist Markus Forstner, Manager im Engagement der Technischen Gebietsabteilung, als Klimaschutzmanager (KSM) in der Verbandsgemeinde tätig. Er ist der 26. KSM in der Region und führt ein Team von Klimaschutzmanagern an. Er ist der 26. KSM in der Region und führt ein Team von Klimaschutzmanagern an.

Nachhaltigkeit an Wänden und auf Wegen

PREMIERE Bodenheimer VG-Verwaltung beherbergt Ausstellung zu erneuerbaren Energien und stellt neue Diensträder vor



Die VG-Mitarbeiter Rouven Schnurpfeil (v.l.) und Markus Forstner sowie VG-Chef Robert Scheuer mit dem neuen Rad. Foto: VG Bodenheim

land-Pfalz zusammen. Entstanden sind die Bilder in den Jahren 2015 und 2016. Die ausgestellten Werke zeigen, wie vielseitig erneuerbare Energien in Erscheinung treten können und dass deren Anblick durchaus ästhetisch sein kann. Windräder sind dabei ebenso selbstverständlich zu sehen wie Photovoltaikanlagen, aber auch der Bezug zur nachwachsenden Biomasse durch Holz und Raps ist gegeben. Neben der Wanderausstellung darf sich die VG-Verwaltung über zwei neue Dienstfahrzeuge in Form von Pedelecs freuen. Mit diesen lassen sich Dienstfahrten innerhalb des VG-Gebietes umweltfreundlich zurücklegen. Zusätzlich werden die Mitarbeiter durch den elektrischen Zusatzantrieb bei ihren Fahrten entlastet.



Die Vertreter der neuen Heizungsgruppen in Keller des VG-Rathaus sprechen ESG-Geschäftsführer/Ordnungsdienstleiter Robert Scheuer (Mitte) und Klaus Schramm (rechts) mit dem Klimaschutzmanager Markus Forstner.

Rathaus braucht weniger Energie

HEIZUNG: Neue Anlage im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Bodenheim in Betrieb / Kooperation mit EDG

Markus Forstner: Die neue Heizungsanlage im VG-Rathaus wird mit Erdgas betrieben. Die Anlage ist modernisiert und wird mit erneuerbaren Energien gespeist. Dies führt zu einer erheblichen Reduzierung des Energieverbrauchs und damit zu einer Verringerung der CO₂-Emissionen.

BESUCHSZEITEN

Besucht werden kann die Fotoausstellung „Dein Energieleben. Erneuerbare Energien in der Region“ während der Öffnungszeiten der Verwaltung.

Öffentlichkeitsarbeit

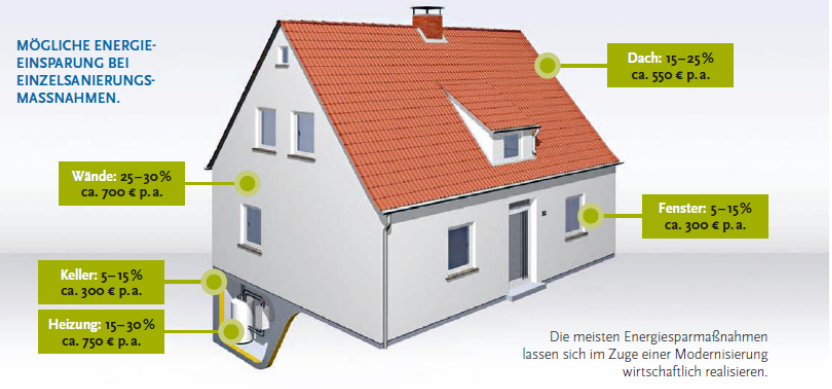
- Energiekarawane in Gau-Bischofsheim und Harxheim
 - Durchführung von über 40 kostenlosen Energieberatungen
- Energiekarawane für Unternehmen
- Heizungspumpentausch Kampagne und 2020 LED-Tauschtage

Wenn Sie die kostenlose Erstberatung in Anspruch nehmen möchten, dann füllen Sie bitte die beiliegende Postkarte aus und senden diese bis zum **31. Oktober 2016** an die Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH zurück. Alternativ können Sie sich auch über unsere Website anmelden: www.energieagentur.rlp.de/veranstaltungen/ek-bodenheim

Die ersten 100 Einsender aus Gau-Bischofsheim & Harxheim erhalten eine kostenlose Erstberatung.

Ein Rechtsanspruch auf eine kostenlose Energieberatung besteht nicht. Hausbesitzer, deren Häuser nicht unter die genannten Kriterien der Energiekarawane fallen, oder die keine der 100 kostenlosen Erstberatungen erhalten, haben die Möglichkeit, eine geforderte Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in Anspruch zu nehmen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz.

Unsere Kooperationspartner für die Energiekarawane:



UNSER BEISPIEL BEI KOMPLETTANSANIERUNG:

Einfamilienhaus, freistehend, Bj. 1960, 150 m² Wohnfläche
 Heizkosten unsaniert: **3.500 €**
 Heizkosten modernisiert: **900 €**
 Mit den im Bild dargestellten Sanierungsmaßnahmen ist eine **Einsparung von jährlich 2.600 €** möglich.

Das sanierte Haus ist nicht nur sparsamer, sondern auch:

- Warmekomfort,
- unabhängiger von steigenden Energiepreisen,
- wertstabil,
- einfacher zu vermieten oder zu verkaufen und
- klimafreundlich.

SIE ERREICHEN UNS UNTER

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
 Regionalbüro Rheinhessen-Nahe
 Haus am Schloss
 Ernst-Ludwig-Straße 2 | 55116 Mainz

Ansprechpartnerin:
 Anne Schuster
 Telefon: 06131 48018-41
 E-Mail: anne.schuster@energieagentur.rlp.de
www.energieagentur.rlp.de/rheinhessen-nahe

DIE ENERGIEKARAWANE KOMMT NACH GAU-BISCHOFSHAIM & HARXHEIM

Auftaktveranstaltung am 11.10.2016 um 19:00 Uhr im Ratskeller (Unterhof, Gau-Bischofsheim)

ENTDECKEN SIE IHRE ENERGIEEINSPARPOTENZIALE: WIR SCHENKEN IHNEN DIE ERSTBERATUNG

Die Energiekarawane richtet sich an alle Eigentümer selbstgenutzter Ein- und Zweifamilienhäuser in Gau-Bischofsheim und Harxheim.* Dabei kommt ein Energieberater kostenlos zu Ihnen ins Haus: Sie erhalten eine individuelle, qualifizierte, maximal einstündige Erstberatung – kostenlos und direkt bei Ihnen zu Hause.

Bei dieser Erstberatung werden:

- energetische Schwachstellen bei Wärmeschutz und Haustechnik aufgezeigt,
- Einsparpotenziale durch energetische Sanierungsmaßnahmen benannt,

aktuelle Fördermöglichkeiten erläutert sowie alle Modernisierungsempfehlungen in einem Kurzprotokoll dokumentiert.

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie die Energieeffizienz Ihres Hauses durch einen unabhängigen Energieberater einschätzen. So erfahren Sie, wie man steigenden Energiepreisen und dem Klimawandel entgegenwirken kann. Es lohnt sich – sowohl für Ihre Finanzen als auch für unser Klima.

BITTE ANKREUZEN:

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten für die Aktion Energiekarawane an einen von der Energieagentur Rheinland-Pfalz beauftragten Energieberater übermittelt werden und dieser telefonisch oder persönlich mit mir Kontakt aufnehmen kann.

Ich bin damit einverstanden, dass ich zum Zweck der Evaluierung der Energiekarawane in ca. einem Jahr erneut angeschrieben werde. Dafür werden meine Daten gespeichert und nach Abschluss der Evaluierung gelöscht.

Sie möchten benachrichtigt werden, ob Sie unter den ersten 100 Einsendungen sind? Dann geben Sie bitte hier Ihre E-Mail-Adresse an:

Unter folgender Telefonnummer bin ich tagsüber erreichbar:

Datum, Unterschrift

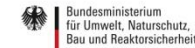
Füllen Sie bitte das umseitige Adressfeld vollständig aus.

Um Einsendung bis zum 31.10.2016 wird gebeten.

Öffentlichkeitsarbeit / E-Mobilität

- Öffentlichkeitsarbeit 2017, ganz im Zeichen der E-Mobilität: Installation von E-Auto Ladestationen auf dem Parkplatz am Dollesplatz in Bodenheim und der Volksbank in Nackenheim
- Errichtung von E-Bike Ladesäulen in Bodenheim und Nackenheim
- 2017 Anschaffung von 2 Dienstpedelecs für die Mitarbeiter der VG
- 2018 Anschaffung von 3 Hybridfahrzeugen für die Mitarbeiter der VG
- 2020 Einrichtung eines Carsharings mit Elektroauto für die VG und die Bürger

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



„Tanke“ für Stromer

E-LADESTATION EWR und Gemeinde Bodenheim eröffnen drei neue Säulen

BODENHEIM (red). Die Orts-gemeinde Bodenheim hat gemeinsam mit EWR und der Verbandsgemeinde drei neue E-Ladestationen eingeweiht. Neben einer „Tankstelle“ für Elektroautos an der Verbandsgemeindeverwaltung am Dollesplatz können auch E-Bikes neue Energie tanken: am Rathaus der Ortsgemeinde sowie am Rathaus der Verbandsgemeinde.

Insgesamt können nun bis zu sieben Räder gleichzeitig laden. Und das kostenlos für die Pedelec-Fahrer, die für Ortsbürgermeister Thomas Becker-Theilig eine wichtige Rolle für die Gastronomie und Touristik in der Gemeinde einnehmen. Zusätzlich bieten die VG und ein-

gemische Gastronomen eine kostenlose Auflademöglichkeit von Fahrradakkus an. Die beteiligten Betriebe erkennen die Radfahrer an einer Plexiglastafel mit dem Aufdruck „E-Bike-Ladestation“. Der Ortsbürgermeister freut sich über die Entwicklung der E-Mobilität in seiner Gemeinde: „Mit einer gut verfügbaren Ladeinfrastruktur schaffen wir die Voraussetzungen dafür, dass immer mehr Elektroautos auf die Straßen kommen“, erklärt er.

Dass auf dem Weg in eine elektromobile Zukunft die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Gemeinden eine wichtige Rolle spielt, erläuterte EWR-Vertriebsleiter Frank Din-

ter. An der Auto-Ladestation „eStation smart“ können bis zu zwei E-Autos gleichzeitig Energie tanken, jeweils mit 22 kW. „Das ist bis zu zehnmals schneller als an einer normalen Haushaltssteckdose“, erläutert Jürgen von Massow, Leiter Vertriebspartner und -kooperationen. Über eine kostenlose Smartphone-App schalten die Kunden den Ladepunkt frei und überwachen den Ladevorgang. Das Ladesystem sorgt dafür, dass alle Kunden mit Auto-StromFlat automatisch erkannt sowie Ladezeit und geladene Energiemenge detailliert aufgelistet werden. Die Rechnung wird ihnen nach Hause geschickt.



Für Besitzer von Elektroautos und E-Bikes wurden jetzt in Bodenheim drei neue Ladesäulen installiert, die das „Betanken“ erleichtern werden. Foto: EWR

Öffentlichkeitsarbeit

- 2017 Veröffentlichung der E-Bike Ladestationskampagne
- 18 Teilnehmer aus Gastronomie und Einzelhandel in der VG
- Seit 2018 Ausweitung auf die Region Rheinhessen-Nahe und darüber hinaus:
 - <https://www.klimaschutz-rheinhessen-nahe.de/vorstellung-massnahmen/fahrrad-laden-statt-auto-tanken/>
 - <https://www.rheinhessen.de/ladestationen-gastgeber>



E-BIKE LADE-STATION
Verbandsgemeinde Bodenheim

**BITTE GEBEN SIE IHR LADEGERÄT
UND DEN FAHRRAD-AKKU INNEN
ZUM LADEN AB.**

www.vg-bodenheim.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bürgermeister Robert Scheurer (CDU) und der Klimaschutzbeauftragte Markus Forschner (li.) am neuen Ladeschrank für E-Bikes und Smartphones vor dem Rathaus am Dollesplatz. Foto: hbz/Stefan Sämmer

Attraktiv für Touristen

E-BIKES Ladeschrank vor VG-Rathaus in Bodenheim in Betrieb genommen

Von Kathrin Damwitz

VG BODENHEIM. Die Verbandsgemeinde möchte für Fahrradtouristen noch attraktiver werden. Gemeinsam haben Bürgermeister Dr. Robert Scheurer (CDU) und Klimaschutzbeauftragter Markus Forschner den neuen Ladeschrank für E-Bike-Akkus (der auch für Smartphones genutzt werden kann) vor dem Rathaus am Dollesplatz offiziell in Betrieb genommen.

Wer möchte, kann zu den Öffnungszeiten auch sein Ladegerät mit Kabel und den Fahrrad-Akku im Rathaus zum Laden an einer Steckdose abgeben. Auch elf Straußwirtschaften und andere Betriebe bieten ihren Kunden dieses dezentrale Laden der Fahrradakkus via Steckdose an, berichtet Markus Forschner, der diese Initiative gestartet hatte. Schilder weisen außen auf die Ladestationen hin und werden kostenlos von der Verwaltung zur Verfügung

gestellt. Das Laden eines Akkus kostet die Geschäftsleute gerade einmal zwölf Cent, dafür bleibt die Kundschaft länger zum Weintrinken oder Essen bei ihnen, sodass beide Seiten profitieren. Ein halber Akku eines E-Bikes, der für 50 bis 60 Kilometer Strom liefert, lädt sich etwa eineinhalb Stunden lang auf. Die VG, die dieser Tage die 20000-Einwohner-Schwelle überschritten hat, hofft auf viele klimafreundliche Fahrradtouristen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Realisierte Fördermaßnahmen

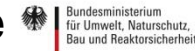
- Energetische Sanierung der Veranstaltungshalle in Nackenheim
 - Eingesparte Honorarkosten **57.754,09 €**
 - 90 % Förderung **237.510 €**
- Energetische Sanierung Kita Frankenstraße in Nackenheim
 - Eingesparte Honorarkosten **16.807,66 €**
 - 65 % Förderung **35.644 €**
- LED Umrüstung zweier Kitas in Nackenheim
 - Förderung **17.795 € + 23.625 € = 41.420 €**
 - 65% Eingesparte Honorarkosten **15.539,50 €**
- Einbau eines BHKWS in der Kita Frankenstraße in Nackenheim
 - Eingesparte Honorarkosten **16.807,66 €**
 - 65 % Förderung **35.644 €**



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

- # Realisierte Fördermaßnahmen
- Ausgewählten Maßnahme des Klimaschutzes zur Energetische Sanierung der GS Lörzweiler mit 50% Förderung
 - Förderung **200.000 €**
 - Eingesparte Honorarkosten **79.809,02 €**
 - LED Umrüstung, Schallschutzverbesserung und Optimierung der Gebäudetechnik für den Kindergarten in Harxheim
 - Eingesparte Honorarkosten **14.923 €**
 - 50% Förderung **23.050 €**
 - Nahwärmeversorgung für den Kindergarten und das neue Gemeindezentrum mit Hort in Harxheim
 - 50% Förderung **50.545 €**
 - LED Umrüstung der Kita in Lörzweiler
 - 65 % Förderung **23.373 €**



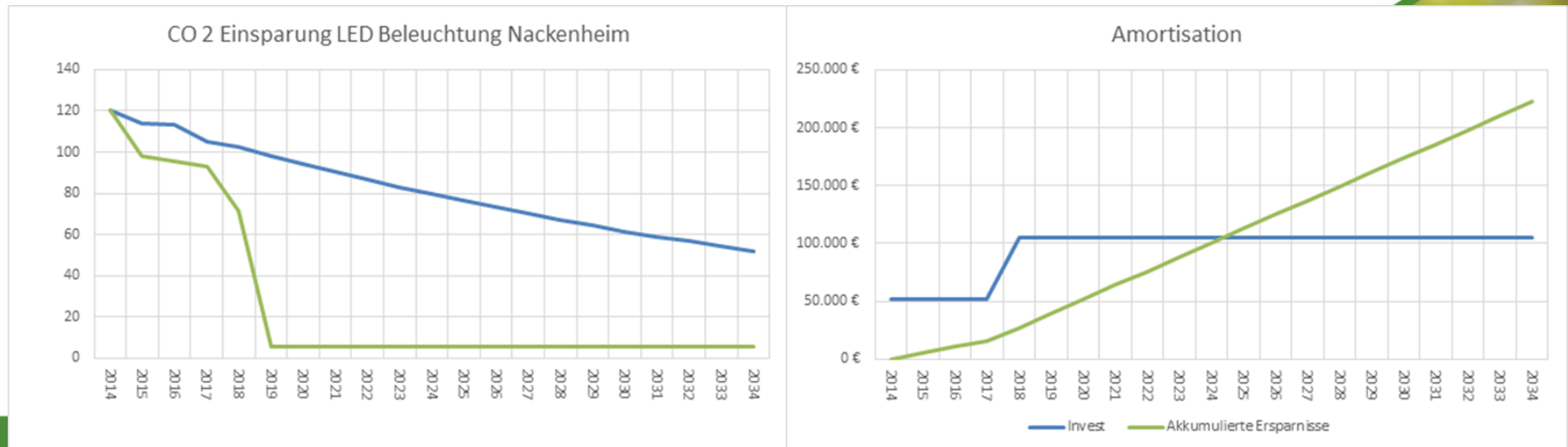
Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gefördert durch:



Realisierte Fördermaßnahmen

- Heizungsanlage und Kriechkellerdämmung Kita Spatzennest in Bodenheim
=> Förderzusage Mai 2017
 - 50 % Förderung **51.992 €**
 - Eingesparte Honorarkosten **16.136,36 €**
- LED Umrüstung der Ortsgemeinde Gau-Bischofsheim mit 20% Förderung über die Kommunalrichtlinie und 20% über das ZEIS Förderprogramm RLP
 - 40 % Förderung voraussichtlich **30.000 €**
 - Eingesparte Honorarkosten voraussichtlich **13.400 €**



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Konzepte und Förderanträge

- *Planung und Ausschreibung von zwei Energetischen Quartierskonzeptes für die Ortsgemeinden Nackenheim und Lörzweiler mit 65% Förderung von KfW und 20% von Rheinland-Pfalz*
 - *Förderung voraussichtlich **45.000 €** in Nackenheim*
 - *Förderung voraussichtlich **45.000 €** in Lörzweiler*
- *LED Umrüstung Kita Blumenwiese Nackenheim*
 - *Eingesparte Honorarkosten vorrausichtlich **9.890 €***
 - *65 % Förderung vorrausichtlich **18.200 €***
- *LED Umrüstung, Optimierung der Wärmeverteilung und Schallschutzmaßnahme der Kita Spatzennest in Bodenheim*
 - *Eingesparte Honorarkosten vorrausichtlich **8.760 €***
 - *65 % Förderung vorrausichtlich **31.200 €***



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Energetische Beratung:

- Erweiterungsbau Grundschule Lörzweiler
 - Erstellung EnEV Nachweis => Einsparung ca. 8.000€
- Neubau gemeinschaftlicher Bauhof
 - Erstellung EnEV Nachweis => Einsparung ca. 6.000€
- Neubau Sportanlage Bürgel in Bodenheim
 - Erstellung EnEV Nachweis => Einsparung ca. 8.000€
- Neubau Kita Leidhecke Bodenheim
 - Erstellung EnEV Nachweis => Einsparung ca. 6.000€
- Neubau Feuerwehrgerätehaus Bodenheim/Nackenheim
- Neubau Multifunktionsgebäude mit Hort in Harxheim
- Neubau Kita Bürgel in Bodenheim
- Neubau Kita Gau-Bischofsheim



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



in den

Maßnahmen ohne Förderung:

- Installation einer Einzelraumlüftung mit Wärmerückgewinnung im „Kuhstall“ des Verwaltungsgebäudes der VG Bodenheim Sanitärräumen in der Grundschule Nackenheim
- Umrüstung der Friedhofswegebeleuchtung und der Kirchenbeleuchtung in Nackenheim auf LED
- Installation eines BHKWs in der Verbandsgemeindeverwaltung mit der EDG
- Umrüstung der Heizungssteuerung im Verwaltungsgebäude der VG
 - Entwicklung eines eigenen Konzeptes für 15.000 € => Kosteneinsparung ca. 60.000 € gegenüber der Ausführung durch externe Firmen
- Energetische Sanierung der Trauerhalle in Bodenheim und 2020 in Lörzweiler



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Kosten des Klimaschutzes:

Ausgaben für die Verbandsgemeinde 2016 - 2019:

Gesamtausgaben:	258.634,36 €
Eigenmittel der VG:	103.387,92 €
Förderung:	155.246,44 €

Beantragte und realisierte Förderung: 693.534 €

Eingesparte Honorarleistungen: ca. 243.000 €

Eingesparte Gelder durch die Entwicklung eigener Lösungen ca. 60.000 €

Bisher nachweisbare eingesparte Energiekosten: ca. 20.000 €

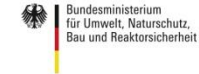
Kostenbilanz 2016 - 2019:

Mehrwert/Einsparung von ca. 1.172.000 €



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Regionale Wertschöpfung:

Regionale Wertschöpfung durch die energetische Sanierung:

Anteil Firmen aus der VG:	ca. 280.000 €
Anteil Firmen aus Rheinhessen:	ca. 681.000 €
Anteil Firmen aus Rheinland-Pfalz:	ca. 174.000 €



BERG+SOHN GEBÄUDETECHNIK · HEIZUNG · SANITÄR · FACHGESCH
[Startseite](#) [Neuigkeiten](#) [Leistungen](#) [Unternehmen](#) [Karriere](#) [Kontakt](#)



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Beispiele der Realisierung:

Ausschnitt aus der GLT mit Energiemanagement:

enteliWEB™ | Maurus

Carl-Zuckmayer-Halle
RLT01_00 Saal

Halle
Raumtemperatur Mittel 24 °C
Raumtemperatur 1 24 °C
Raumtemperatur 2 24 °C
Raumfeuchte Mittel 40 %RH
Raumfeuchte 1 41 %RH
Raumfeuchte 2 40 %RH
Raum CO2 Mittel 494 ppm
Raum CO2 1 479 ppm
Raum CO2 2 510 ppm
Raumdruck -3,3 Pa

Verbandsgemeinde Bodenheim
Übersicht Carl-Zuckmayer Halle

Zeitplan	Raum 1	Sollwert
	22,2 °C	22,0 °C OK
Zeitplan	Raum 2	Sollwert
	22,2 °C	22,0 °C OK
Zeitplan	Raum 3	Sollwert
	22,2 °C	22,0 °C OK
Zeitplan	Raum 4	Sollwert
	21,8 °C	22,0 °C OK
Zeitplan	Raum 5	Sollwert
	22,2 °C	22,0 °C OK
Zeitplan	Duschen/Umkleiden	Sollwert
		22,0 °C OK
Zeitplan	Bauhof	Sollwert
	22,2 °C	22,0 °C OK

18,1 °C Aussentemperatur

Elektrische Energie

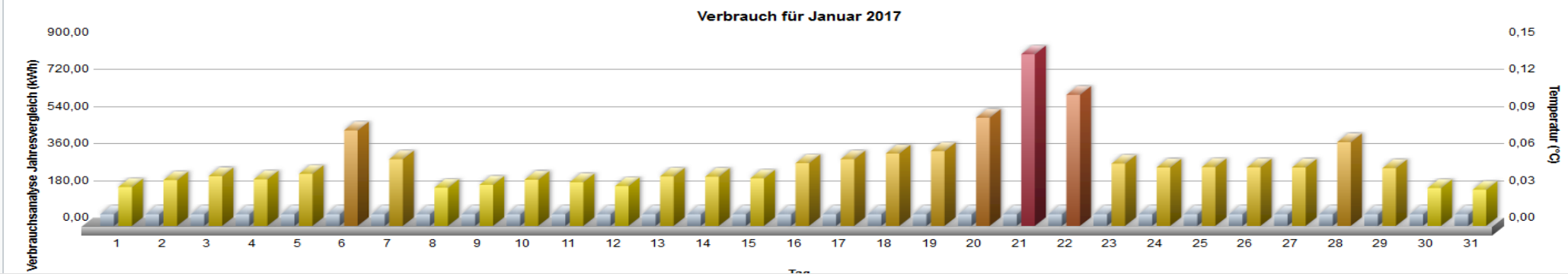
9.495,32kWh

9.495 kWh
439,4% über

« 2017-01-01 »

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

0 Ziel erfüllt 28 Ziel überschritten 3 Ziel verfehlt



Elektrische Energie

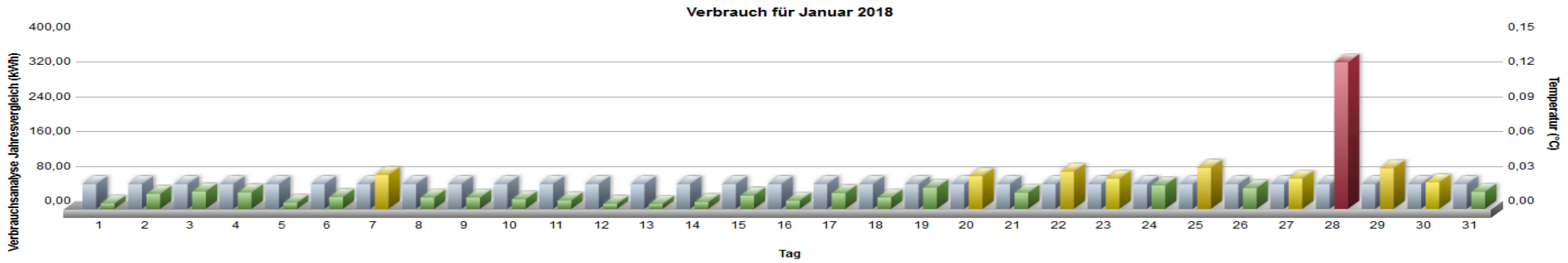
1.597,3kWh

1.597 kWh
9,3% unter

« 2018-01-01 »

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

22 Ziel erfüllt 8 Ziel überschritten 1 Ziel verfehlt





Wir sind
dabei!

KLIMASCHUTZ
Verbandsgemeinde Bodenheim

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

M.Eng. Markus Forschner

Fachbereich Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen

Telefon 06135/72-125

Telefax 06135/72-263

klimaschutz@vg-bodenheim.de

Verbandsgemeinde Bodenheim

Am Dollesplatz 1

55294 Bodenheim

<http://www.vg-bodenheim.de>



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.